

Produktsteckbrief OZG-Antragsservice „Voranmeldung der Eheschließung“

Kurzbeschreibung

Die "Voranmeldung der Eheschließung" ermöglicht es, den Anmeldeprozess sowie letztlich den Vollzug der Eheschließung digital vorzubereiten. Durch die Übermittlung von Angaben sowie Nachweisen an das zuständige Standesamt werden die weiteren Schritte, die im Rahmen von persönlichen Terminen durchgeführt werden, erleichtert. Die Voranmeldung richtet sich an Nutzergruppen, die das Antragsverfahren zur "Anmeldung der Eheschließung" nicht nutzen können. Ein persönliches Vorgespräch im Standesamt vor der Eheschließung ist in jedem Fall erforderlich.

Eckdaten

- OZG-Themenfeld: Familie und Kind
- OZG-Leistung: 10026 Eheschließung,
- LeiKa-ID: 99059001104000 Eheschließung Anmeldung

Nutzergruppe

Es bestehen keine Einschränkungen in der Nutzergruppe. Die Voranmeldung der Eheschließung eignet sich insbesondere für Paare, die das digitale Antragsverfahren "Anmeldung der Eheschließung" nicht nutzen können. Dies gilt insbesondere für Geschiedene, Deutsche ohne Geburtsort in Deutschland, Personen mit nicht deutscher Staatsangehörigkeit, Eltern von Kindern aus vorherigen Ehen oder Partnerschaften. Die Authentifizierung mit der BundID ist optional.

Eckdaten der technischen Komponenten

- | | |
|--|---|
| – Digitales Antragsformular | Auf civento basierendes Antragsformular zur Dateneingabe |
| – Authentifizierung: BundID ist optional. | Anmeldung und Authentifizierung der Nutzer erfolgt über die BundID. Alternativ ist eine manuelle Eingabe der Daten mit Upload eines Identifikationsnachweises möglich. |
| – Schnittstelle: XPersonenstandsnachricht an AutiSta mit PDF | Die Weiterleitung an das Fachverfahren AutiSta passiert anhand der XPersonenstandsmitteilungen 082021 und 082020 über DVDV. Zudem werden Angaben, wie zum Beispiel Gestaltungswünsche zur Trauung, die nicht nach AutiSta übermittelt werden, als PDF/A verschlüsselt an ein Postfach der Kommune gesendet. |

- Weiteres: Traukalender
- Einbindung: Startseite Ehe-Online

Die Einbindung bestehender online-Traukalender ist möglich. Sollten Kommunen über keinen Traukalender verfügen, können Wunschdaten über den Antrag übermittelt werden.

Im Sinne der Auffindbarkeit und zusätzlichen Nutzerfreundlichkeit werden die Antragsverfahren in die Startseite Ehe-Online integriert. Dies erfolgt zusätzlich zur Einbindung in das PVOG (Eintragung durch Kommunen erforderlich) und ggf. Verlinkung auf Online-Angeboten der Kommune.

Im Rahmen des Betriebs wird ist eine stetige Weiterentwicklung der Antragsverfahren wie eine vollständige Übermittlung über AutiSta angestrebt. Nutzererfahrungen sowie Vorschläge der Standesämter werden in einem standardisierten Prozess gesammelt und geprüft.

Schutzbedarfsfeststellung

Der Schutzbedarf wurde insgesamt mit Hoch bewertet. Dies ergab sich aus folgenden Einzelbewertungen:

Schutzbedarf Vertraulichkeit: Hoch

Schutzbedarf Integrität: Normal

Schutzbedarf Verfügbarkeit: Normal

Nutzerreise



Zuständigkeit & Kontakt

Umsetzungsverantwortliche

Freie Hansestadt Bremen und Land Hessen

Bei Fragen zum Rollout in Ihrem Land?

Kontaktdaten der Umsetzungsorganisation

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an
die Länderebene in Ihrem Land.

ehe-digital@ozg-umsetzung.de